Dell Pro 24 verstellbarer Ständer-Monitor mit Lautsprechern
E2426HS

Bedienungsanleitung

Modell: E2426HS
Richtlinienmodell: E2426HSf
Juli 2026
Rev. A00

DELL Technologies

Hinweis, Achtung und Warnung

HINWEIS: HINWEIS zeigt wichtige Informationen, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Produktes helfen.

ACHTUNG: ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.

WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

Copyright © Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dell Technologies, Dell und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt:

Sicherheitshinweise . . . 5

Über Ihren Monitor . . . 6

- **Lieferumfang . . . 6**
- **Produktmerkmale . . . 7**
- **Betriebssystem-Kompatibilität . . . 10**
- **Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente . . . 10**
  - Vorderseite . . . 10
  - Rückseite . . . 11
  - Seite . . . 11
  - Unterseite . . . 12
- **Technische Daten des Monitors . . . 13**
  - Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows . . . 14
  - Auflösungsspezifikationen . . . 15
  - Unterstützte Videomodi . . . 15
  - Voreingestellte Anzeigemodi . . . 15
  - Elektrische Spezifikationen . . . 16
  - Physikalische Eigenschaften . . . 17
  - Umweltbezogene Eigenschaften . . . 18
- **Pinbelegungen . . . 19**
  - Pinbelegungen - VGA-Anschluss . . . 19
  - Pinbelegungen - DisplayPort-Anschluss . . . 20
  - Pinbelegungen - HDMI-Anschluss . . . 21
- **Plug-and-Play . . . 22**
- **Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor und Pixel . . . 22**
- **Ergonomie . . . 23**
- **Ihr Display handhaben und bewegen . . . 24**
- **Leitfaden für die Wartung . . . 25**
  - Ihren Monitor Reinigen . . . 25

Ihren Monitor einrichten . . . 26

- **Ständer anschließen . . . 26**
- **Ihren Monitor anschließen . . . 27**
  - VGA-Kabel anschließen . . . 27
  - DP-Kabel anschließen . . . 27
  - HDMI-Kabel anschließen . . . 27
  - Netzkabel anschließen . . . 28
- **Kabel organisieren . . . 28**
- **Ihren Monitor über ein Kensington-Schloss sichern . . . 28**
- **Monitorständer abnehmen . . . 29**
- **VESA-Wandmontage (optional) . . . 30**
- **Neigen . . . 31**
- **Höhenverstellung . . . 31**
- **Schwenken . . . 31**
- **Drehen . . . 32**

Monitor bedienen . . . 33

- **Monitor einschalten . . . 33**

Joystick-Steuerung verwenden 34
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden 35
Menü-Startprogramm aufrufen 35
Navigationstasten verwenden 36
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden 37
Steuertasten freischalten und Lautsprecher mit dem Joystick ein-/Ausschalten 47
OSD-Warnmeldungen 48
Maximale Auflösung einstellen 49
Problemlösung 50
Selbsttest 50
Integrierte Diagnose 51
Allgemeine Probleme 52
Produktspezifische Probleme 53
Regulatorische Informationen 54
TCO Certified 54
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien 54
EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt 54
Dell kontaktieren 55
Änderungsverlauf 56

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anderweitig angegeben, geht jedes Verfahren in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

HINWEIS: Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und auf das Produkt gedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

ACHTUNG: Langfristiges Hören von Audio bei hoher Lautstärke über Kopfhörer (an Monitoren mit entsprechender Unterstützung) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.

- Stellen Sie den Monitor auf einen festen Untergrund und behandeln Sie ihn mit Vorsicht. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder mit einem spitzen Gegenstand dagegen gedrückt wird.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Monitor elektrisch darauf ausgelegt ist, mit der in Ihrer Region verfügbaren Stromversorgung betrieben zu werden.
- Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze kann sich negativ auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
- Verbinden Sie das Netzkabel vom Monitor mit einer in der Nähe befindlichen und leicht zugänglichen Steckdose. Siehe Ihren Monitor anschließen.
- Platzieren und verwenden Sie den Monitor nicht auf einem feuchten Untergrund oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder festen Stößen aus. Legen Sie den Monitor beispielsweise nicht in den Kofferraum eines Fahrzeugs.
- Trennen Sie den Monitor, wenn Sie ihn voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen.
- Vermeiden Sie Stromschläge, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen am Produkt.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA-Halterung an einer Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend dem Wandmontage-Abschnitt in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Informationen über Sicherheitsanweisungen finden Sie im mit Dokument *Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen*, das mit Ihrem Dokument geliefert wurde.

Über Ihren Monitor

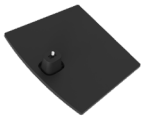
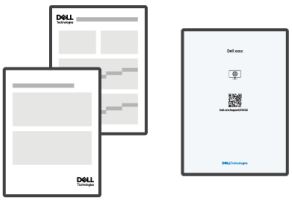
Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter Dell kontaktieren.

HINWEIS: Einige Komponenten, Funktionen, Merkmale und beigefügten Kabel sind optional und variieren je nach Land.

HINWEIS: Beachten Sie zur Einrichtung des Ständers von einer anderen Quelle die mit dem Ständer gelieferte Dokumentation für Anweisungen.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und Beschreibungen.

Abbildung der Komponente	Beschreibung der Komponente
	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel
	DP-1.4-Kabel (1,8 m)
	HDMI-1.4-Kabel (1,8 m)
	QR-Karte Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen

Produktmerkmale

Der Flachbildmonitor **Dell E2426HS** verfügt über eine Aktivmatrix, einen Dünnschichttransistor (TFT), eine Flüssigkristallanzeige (LCD) und eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Der Monitor besitzt folgende Merkmale:

- Ein sichtbarer Anzeigebereich von 604,7 mm (23,8 in) (diagonal gemessen)
- Auflösung von 1920 x 1080 mit Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Unterstützt FHD bei 120 Hz.
- Kontrastverhältnis 1000:1.
- Ein breiter Betrachtungswinkel von 178° vertikal und horizontal.
- Eine flimmerfreie Anzeige, die Augenkomfort optimiert.
- Dieser Monitor kommt mit einer integrierten Bildschirmfunktion für geringes blaues Licht, die den Augenkomfort durch Reduzierung potenziell schädlicher Blaulicht-Emissionen ohne Beeinträchtigung der Farbe verbessert. Durch die Funktion *hat Dell die Aussetzung schädlichen Blaulichts auf ≤50 % reduziert*.
- Dieser Monitor ist gemäß TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 mit einer 3-Sterne-Bewertung zertifiziert. Er enthält wesentliche Funktionen, die auch eine flimmerfreie Anzeige, eine Bildwiederholfrequenz bis 120 Hz eine Farbskala von mindestens NTSC 72 % (CIE 1931). Die Funktion für geringes Blaulicht ist an Ihrem Monitor standardmäßig aktiviert.
- Ein Bildschirm mit geringem Blaulicht ist bei Wiederherstellung der Werks- oder Standardeinstellungen mit TÜV Rheinlands Hardware-Low-Blue-Light-Zertifizierung (Kategorie 3) konform.

  Blaulichtverhältnis:

  Das Lichtverhältnis im Bereich von 415 bis 455 nm im Vergleich zu 400 bis 500 nm beträgt weniger als 50 %.

  Tabelle 2. Blaulichtverhältnis.

Kategorie	Blaulichtverhältnis
1	≤ 20 %
2	20 % < R ≤ 35 %
3	35 % < R ≤ 50 %

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgegebenen gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbgenauigkeit beeinträchtigt wird.
- Der Monitor verfügt über flimmerfreie Technologie, die sichtbares Flimmern eliminiert, um ein komfortables Anzeigeerlebnis zu gewährleisten und Augenermüdung zu verhindern.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort- oder HDMI-Kabel.
- Duale integrierte Lautsprecher.
- Steckplatz für ein Sicherheitsschloss.
- On-Screen Display (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Plug- and-Play-Fähigkeit, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- Höhenverstellbarkeit.
- ≤ 0,3 W im Bereitschaftsmodus.
- Arsenfreies Glas und ein quecksilberfreies Panel.
- Schaltungen aus BFR-/PVC-freien Laminaten.
- Erfüllt Ableitstrombestimmung gem. NFPA 99.
- TCO Certified und TCO Certified Edge.
- EPEAT-registriert, wo zutreffend, variiert je nach Land.
  Den Registrierungsstatus je nach Land oder Region finden Sie auf der offiziellen Website von EPEAT.
- RoHS-konform.
- Energy Star-zertifiziert.

Über TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0

Das Zertifizierungsprogramm TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 präsentiert ein verbraucherfreundliches Sternebewertungssystem für die Display-Industrie zur Förderung des Wohlbefindens und Schutzes der Augen Gegenüber bestehenden Zertifizierungen ergänzt das 5-Sterne-Bewertungsprogramm umfassende Testanforderungen für alle Eigenschaften zur Augenschonung, wie geringes blaues Licht, flimmerfreie Anzeige, Bildwiederholfrequenz, Farbskala, Farbgenauigkeit und Leistung des Umgebungslichtsensors. Es legt Anforderungsmetriken fest und bewertet die Produktleistung auf fünf Ebenen. Das raffinierte technische Bewertungsverfahren bietet Kunden und Läufern Indikatoren zur einfacheren Beurteilung.

Die zu berücksichtigenden Faktoren für das Wohlbefinden der Augen bleiben konstant; allerdings unterscheiden sich die Standards für verschiedene Sternebewertungen. Je höher die Sternebewertung, desto strenger die Standards. Die nachstehende Tabelle listet die wesentlichen Anforderungen an den Augenkomfort an, die zusätzlich zu grundlegenden Augenkomfort-Anforderungen gelten (wie Pixeldichte, Gleichmäßigkeit der Helligkeit und Bewegungsfreiheit).

*Weitere Informationen zur **TÜV Eye Comfort-Zertifizierung** finden Sie hier:*

https://www.tuv.com/world/en/eye-comfort.html

Tabelle 3. Eye Comfort 3.0-Anforderungen und Sternebewertungssystem für Monitore.

Kategorie	Prüfpunkt	Sternebewertungssystem		
		3 Sterne	4 Sterne	5 Sterne
Augenschonung	Geringes blaues Licht	TÜV Hardware LBL Kategorie III (≤50 %) oder Software-LBL-Lösung[1]	TÜV-Hardware-LBL Kategorie II (≤35 %) oder Kategorie I (≤20 %)	TÜV-Hardware-LBL Kategorie II (≤35 %) oder Kategorie I (≤20 %)
	Flimmerfreie Anzeige	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	Flimmerfreie Anzeige
Umgebungslichtmanagement	Leistung des Umgebungslichtsensors	Kein Sensor	Kein Sensor	Umgebungslichtsensor
	Intelligente CCT-Steuerung	Nein	Nein	Ja
	Intelligente Helligkeitssteuerung	Nein	Nein	Ja
Bildqualität	Bildwiederholfrequenz	≥60 Hz	≥75 Hz	≥120 Hz
	Gleichmäßigkeit der Helligkeit	Gleichmäßigkeit der Helligkeit ≥ 75 %		
	Farbabgleich	Farbabgleich Δu'v' ≤ 0,02		
	Bewegungsfreiheit	Helligkeitsänderungen gehen auf weniger als 50 % zurück; Farbversatz ist kleiner als 0,01.		
	Gamma-Differenz	Gamma-Differenz ≤ ±0,2	Gamma-Differenz ≤ ±0,2	Gamma-Differenz ≤ ±0,2
	Breite Farbskala[2]	NTSC[3] Min.72 % (CIE 1931) oder sRGB[4] Min. 95 % (CIE 1931)	sRGB[4] Min. 95 % (CIE 1931)	DCI-P3[5] Min. 95 % (CIE 1976) und sRGB[4] Min. 95 % (CIE 1931) oder Adobe RGB[6] Min. 95 % (CIE 1931) und sRGB[4] Min. 95 % (CIE 1931)
Augenkomfort-Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Ja	Ja	Ja
Anmerkung	[1] Farbskala beschreibt die Verfügbarkeit der dargestellten Farben. Verschiedene Standards wurden für spezifische Zwecke entwickelt. 100 % entspricht dem vollen Farbraum, wie im Standard definiert. [2] NTSC steht für National Television Standards Committee, das einen Farbraum für das in den Vereinigten Staaten verwendete Fernsehsystem entwickelt hat. [3] sRGB ist ein standardmäßiger Rot-, Grün- und Blau-Farbraum, der an Monitoren, Druckern und im World Wide Web verwendet ist. [4] DCI-P3, kurz für Digital Cinema Initiatives - Protocol 3, ist ein Farbraum, der im digitalen Kino verwendet wird und einen breiteren Farbbereich als den standardmäßigen RGB-Farbraum umfasst. [5] Adobe RGB ist ein von Adobe Systems geschaffener Farbraum, der einen breiten Bereich von Farben umfasst als das standardmäßige RGB-Farbmodell, insbesondere bei Cyan- und Grüntönen.			

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 10/Windows 11 und aktueller*
  *Die Betriebssystem-Kompatibilität an Monitoren der Marken Dell und Alienware kann in Abhängigkeit von bestimmten Faktoren variieren, wie:
- Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
- Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Firmware von Monitoren der Marke Dell, Software-Anwendungen oder Treiberaktualisierungen auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite

Abbildung 1. Vorderseite

Tabelle 4. Komponenten und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Betriebs-LED	Ein weißes Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert.

Rückseite

Abbildung 2. **Rückseite**

Tabelle 5. **Komponenten und Beschreibungen.**

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Joystick	Zur Steuerung des Bildschirmmenüs (OSD) verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Ihren Monitor bedienen.
2	Ein-/Austaste	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.
3	VESA-Montagelöcher (4) (100 mm x 100 mm), hinter der angebrachten VESA-Abdeckung.	Unterstützt Wandmontage über VESA-kompatible Montagelöcher (100 mm x 100 mm) hinter der VESA-Abdeckung. **HINWEIS:** Wandmontageset ist nicht im Lieferumfang des Monitors enthalten und muss separat erworben werden.
4	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
5	Ständerfreigabetaste	Zum Lösen des Ständers vom Monitor.
6	Richtlinienetikett (mit MyDell-QR-Code, Seriennummer und Servicemarkierung)	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen. Das Servicemarkierung ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, der Dell-Servicetechnikern die Identifizierung der Hardwarekomponenten in Ihrem Monitor sowie Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht.
7	Kabelverwaltungsclip	Zum Organisieren der Kabel, indem Sie diese durch den Schlitz führen.

Seite

Abbildung 3. **Seite**

Unterseite

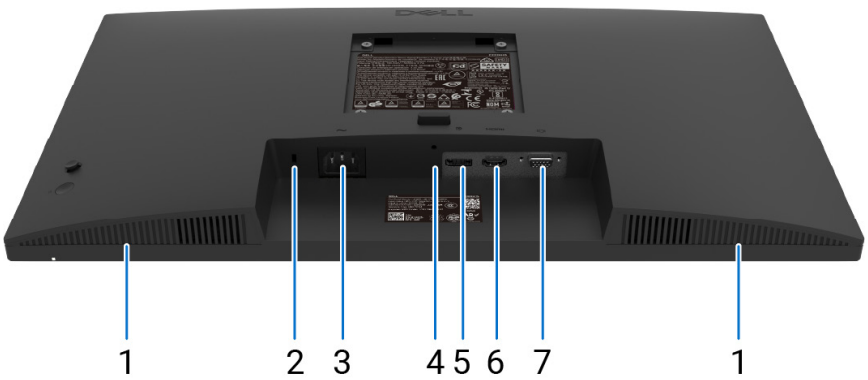


Abbildung 4. **Unterseite**

Tabelle 6. **Komponenten und Beschreibungen.**

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Integrierte Lautsprecher	Bietet Audioausgabe.
2	Schlitz für Sicherheitsschloss (Basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor über ein Sicherheitsschloss (separat erhältlich), damit Ihr Monitor nicht unautorisiert bewegt wird.
3	Netzanschluss	Zum Anschließen des Netzkabels (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten).
4	Ständerbefestigung	Befestigen Sie den Ständer mit einer Schraube (M3 x 6 mm) am Monitor (separat erhältlich).
5	DisplayPort	Zum Anschließen Ihres Computers per DisplayPort-Kabel (separat erhältlich).
6	HDMI-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers per HDMI-Kabel (separat erhältlich).
7	VGA-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers per VGA-Kabel (separat erhältlich).

Technische Daten des Monitors

Tabelle 7. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Bildschirmtechnologie	In-Plane-Switching- (IPS) Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Sichtbare Bildmaße	
Diagonale	604,7 mm (23,8 in)
Aktiver Bereich	
Horizontal-	527,04 mm (20,75 in)
Vertikal-	296,46 mm (11,67 in)
Bereich	156246,28 mm^2 (242,18 in^2)
Pixelabstand	
Horizontal-	0,2745 mm
Vertikal-	0,2745 mm
Pixel per inch (PPI)	93
Blickwinkel	
Horizontal-	178° (typisch)
Vertikal-	178° (typisch)
Helligkeit	300 cd/m^2 (typisch)
Kontrastverhältnis	1000 : 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	Normalmodus: 8,0 ms (grau zu grau) Schnellmodus: 5,0 ms (grau zu grau)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	NTSC 72 % (CIE 1931) (Minimum)
Anwendungsprogramm Dell Display and Peripheral	Ja
Konnektivität	• 1 x HDMI-Port 1.4 (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080 bei 120 Hz) • 1 x DisplayPort 1.4-Port (HDCP 1.4) (unterstützt bis zu FHD 1920 x 1080 bei 120 Hz) • 1 x VGA-Port (unterstützt bis zu FHD, 1920 x 1080 bei 60 Hz)
Blendenbreite (Kante des Monitors bis zum aktiven Bereich)	5,80 mm (0,23 in) (oben) 5,80 mm (0,23 in) (links/rechts) 13,30 mm (0,52 in) (unten)
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)
Neigungswinkel	-5° bis 21°
Höhenverstellbarer Ständer	130 ± 5 mm
Schwenken	-173° bis 173°
Drehen	-90° bis 90°
Integrierte Lautsprecher (2 x 2 W-Tonausgabe)	Lautsprecher 2 x 2 W

Dell Display and Peripheral Manager (DDPM) für Windows

DDPM ist eine Softwareanwendung, die Ihnen bei der Einrichtung und Konfiguration der Dell-Monitore und -Peripherie hilft. Einige der Funktionen und Merkmale beinhalten:

1. Zur Anpassung der OSD-Einstellungen des Monitors, wie Helligkeit, Kontrast und Auflösung, müssen Sie nicht den Joystick am Monitor verwenden.
2. Ordnen Sie mehrere Anwendungen an Ihrem Bildschirm an, indem Sie sie mit **Easy Arrange** in einer Vorlage Ihrer Wahl platzieren.
3. Weisen Sie Anwendungen oder Dateien Partitionen von **Easy Arrange** zu, speichern Sie das Layout als Profil und stellen Sie das Profil mit **Easy Arrange Memory** (Easy Arrange-Speicher) automatisch wieder her.
4. Verbinden Sie den Dell-Monitor mit mehreren Eingangsquellen und verwalten Sie diese Videoeingänge mit der Funktion **Input Source** (Eingangsquelle).
5. Passen Sie jede Anwendung mit ihrem eigenen Farbmodus mit **Color Preset (Farbvoreinstellung)** an.
6. Replizieren Sie Software-Anwendungseinstellungen von einem Monitor an einem anderen identischen Monitor. Nutzen Sie dazu die Funktion **Import/Export** (Importieren/Exportieren) von Anwendungseinstellungen.

   HINWEIS: Einige Funktionen und Merkmale des oben erwähnten DDPM sind nur bei ausgewählten Monitormodellen verfügbar. Weitere Informationen zu DDPM und die empfohlene Computerkonfiguration zu deren Installation finden Sie unter DDPM auf der Dell-Support-Site.

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 8. Auflösungsspezifikationen.

Beschreibung	Wert
Horizontaler Abtastbereich	VGA: 30 kHz bis 83 kHz (automatisch) DisplayPort 1.4: 30 kHz bis 138 kHz (automatisch) HDMI: 30 kHz bis 138 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	VGA: 49 Hz bis 76 Hz (automatisch) DisplayPort 1.2: 49 Hz bis 120 Hz (automatisch) HDMI: 49 Hz bis 120 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	VGA: 1920 x 1080 bei 60 Hz DisplayPort 1.4: 1920 x 1080 bei 120 Hz HDMI: 1920 x 1080 bei 120 Hz

Unterstützte Videomodi

Tabelle 9. Unterstützte Videomodi.

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (DisplayPort/HDMI)	480p bei 60 Hz 576p bei 50 Hz 720p bei 50 Hz 720p bei 60 Hz 1080p bei 50 Hz 1080p bei 60 Hz 1080p bei 120 Hz

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 10. Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchr. Polarität (Horizontal/vertikal)
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 640 x 480	31,46	59,94	25,17	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75,00	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,87	60,31	40,00	+/+
VESA, 800 x 600	46,87	75,00	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60,00	65,00	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,02	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75,00	108,00	+/+
1280 x 720	45,00	59,94	74,25	-/+
1280 x 720	56,46	74,78	95,75	-/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108,00	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,97	75,02	135,00	+/+
VESA, 1600 x 900	60,00	60,00	108,00	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,50	+/+
1920 x 1080 bei 100 Hz (DisplayPort/HDMI)	113,20	99,93	235,50	+/-
1920 x 1080 bei 120 Hz (DisplayPort/HDMI)	137,30	120,00	285,50	+/-
1920 x 1080 bei 120 Hz (DisplayPort/HDMI)	135,00	120,00	297,00	+/+

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 11. Elektrische Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	• Analoges RGB: 0,7 V ± 5 %, 75 Ω Eingangsimpedanz • DP 1.4, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar • HDMI 1.4, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ω Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite SYNC On Green)
Eingangsspannung/-frequenz/-strom	100 V bis 240 V Wechselspannung / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz/0,7 A (typisch)
Einschaltstrom	• 120 V: 30 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart) • 240 V: 60 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart)
Stromverbrauch	• 0,3 W (ausgeschaltet)[1] • 0,3 W (Bereitschaftsmodus)[1] • 11,8 W (eingeschaltet)[1] • 35 W (Maximum)[2] • 11,2 W (P_{on})[3] • 35,5 kWh (TEC)[3]

[1] Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.
[2] Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung.
[3] P_{on} : Energieverbrauch im Einschaltmodus gemäß Energy Star 8.0-Version.
TEC: Gesamter Energieverbrauch in kWh gemäß Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und Sie verpflichten sich nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich der elektrischen Toleranz und in anderen Zusammenhängen nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY-STAR-zertifiziert.
Dieses Produkt qualifiziert sich mit werkseitigen Standardeinstellungen für ENERGY STAR. Diese Einstellungen können über die Funktion „**Werkseinstellungen**“ im OSD-Menü wiederhergestellt werden. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung anderer Funktionen kann sich der Stromverbrauch über die von ENERGY STAR festgelegte Grenze hinaus erhöhen.

Physikalische Eigenschaften

Tabelle 12. Physikalische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp:	• Analog D-Sub (VGA), 15-polig • Digital HDMI, 19-polig DisplayPort, 20-polig
ⓘ **HINWEIS:** Dell-Monitore sind auf optimalen Betrieb mit den mit Ihrem Monitor gelieferten Videokabeln ausgelegt. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt, die Art des Materials, den Anschluss und den Fertigungsprozess dieser Kabel hat, kann Dell die Videoleistung bei nicht im Lieferumfang Ihres Dell-Monitors enthaltenen Kabeln nicht gewährleisten.	
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe (ausgezogen)	485,89 mm (19,13 in)
Höhe (eingezogen)	355,89 mm (14,01 in)
Breite	538,64 mm (21,21 in)
Tiefe	211,60 mm (8,33 in)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	315,56 mm (12,42 in)
Breite	538,64 mm (21,21 in)
Tiefe	55,85 mm (2,20 in)
Ständermaß:	
Höhe (ausgezogen)	400,04 mm (15,75 in)
Höhe (eingezogen)	348,07 mm (13,70 in)
Breite	257,02 mm (10,12 in)
Tiefe	211,60 mm (8,33 in)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	6,20 kg (13,66 lb)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	4,19 kg (9,23 lb)
Gewicht ohne Ständereinheit und Kabeln	2,45 kg (5,40 lb)
Gewicht der Ständereinheit	1,65 kg (3,64 lb)

Umweltbezogene Eigenschaften

Tabelle 13. Umweltbezogene Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Temperatur: Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht im Betrieb: Lagerung / Transport	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchte: Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb: Lagerung / Transport	5% bis 90% (nicht kondensierend)
Höhe:	
Betrieb (Maximum)	5.000 m (16.404 ft)
Nicht im Betrieb (Maximum)	12.192 m (40.000 ft)
Wärmeableitung	119,4 BTU/h (Maximum) 40,3 BTU/h (Betriebsmodus)
Konformität mit Standards	• ENERGY-STAR-zertifizierter Monitor. • EPEAT-registriert, wo zutreffend, variiert je nach Land. Den Registrierungsstatus je nach Land oder Region finden Sie auf der offiziellen Website von EPEAT. • RoHS-konform. • TCO Certified und TCO Certified Edge. • BFR/PVC-reduzierter Monitor. (Die Leiterplatten bestehen aus BFR/PVC-freien Schichtstoffen) • Hergestellt mit arsenfreiem Glas und einem quecksilberfreien Panel. • Erfüllt Ableitstrombestimmung gem. NFPA 99.

Pinbelegungen

Pinbelegungen - VGA-Anschluss

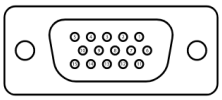


Abbildung 5. **VGA-Anschluss**

Tabelle 14. **VGA-Port.**

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	Video-Rot
2	Video-Grün
3	Video-Blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde-R
7	Erde-G
8	Erde-B
9	DDC +5V
10	Erde-Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

Pinbelegungen - DisplayPort-Anschluss

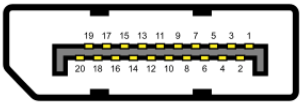


Abbildung 6. **DisplayPort-Anschluss**

Tabelle 15. **DisplayPort-Anschluss.**

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	ML_LANE3_N
2	Erde
3	ML_LANE3_P
4	ML_LANE2_N
5	Erde
6	ML_LANE2_P
7	ML_LANE1_N
8	Erde
9	ML_LANE1_P
10	ML_LANE0_N
11	Erde
12	ML_LANE0_P
13	Erde
14	Erde
15	AUX _CH_P
16	Erde
17	AUX _CH_N
18	HPD
19	RETURN
20	DP_PWR

Pinbelegungen - HDMI-Anschluss

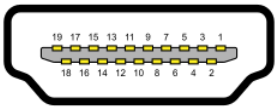


Abbildung 7. **HDMI-Anschluss**

Tabelle 16. **HDMI-Port.**

Pin-Nummer	Signalzuweisung
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2 Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0 Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt +
11	TMDS-Takt Abschirmung
12	TMDS-Takt -
13	CEC
14	Reserviert (an Gerät nicht verbunden)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC/CEC-Erde
18	+5 V Stromversorgung
19	Hot-Plug-Erkennung

Plug-and-Play

Der Monitor kann an jedem Computer installiert werden, der Plug-and-Play-Funktionalität unterstützt. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch, Sie können nach Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter Monitor bedienen.

Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor und Pixel

Während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben, was kaum zu sehen ist und sich nicht auf die Anzeigequalität oder Nutzbarkeit auswirkt. Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell-Monitoren finden Sie in den Dell-Display-Pixel-Richtlinien.

Ergonomie

△ **ACHTUNG: Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

△ **ACHTUNG: Die längere Betrachtung eines Monitorbildschirms kann die Augen beanspruchen.**

Beachten Sie für Komfort und Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Verwendung Ihrer Workstation:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur direkt vor Ihnen befinden, wenn Sie arbeiten. Spezielle Ablagen sind im Handel erhältlich und helfen Ihnen bei der richtigen Positionierung Ihrer Tastatur.
- Folgende Tipps helfen Ihnen, das Risiko von Augenbelastung und Hals-, Arm-, Rücken- und Schulterschmerzen durch lange Bildschirmarbeit zu reduzieren:
  - Stellen Sie den Bildschirm 50 cm bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
  - Blinzeln Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder feuchten Sie Ihre Augen nach längerer Bildschirmarbeit mit Wasser an.
  - Machen Sie alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.
  - Fokussieren Sie während der Pausen mindestens 20 Sekunden lang ein etwa 6 Meter entferntes Objekt.
  - Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken-, Arm-, Rücken- und Schulterbereich zu lösen.
- Achten Sie darauf, dass sich der Bildschirm auf oder leicht unterhalb der Augenhöhe befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (z. B. Deckenleuchten, Tischleuchten und Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie ein Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie während der Verwendung der Tastatur oder Maus Ihre Unterarme horizontal und Ihre Handgelenke in einer neutralen, angenehmen Position.
- Lassen Sie immer Platz, um Ihre Hände bei Verwendung von Tastatur oder Maus auszuruhen.
- Lassen Sie Ihre Oberarme an beiden Seiten den Stuhls natürlich herabhängen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Stellen Sie beim Sitzen sicher, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füße und nicht auf dem vorderen Bereich Ihres Stuhls ruht. Passen Sie die Stuhlhöhe an oder nutzen Sie eine Fußstütze, falls dies zur Wahrung einer angemessenen Haltung erforderlich ist.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen und arbeiten. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und losen Signal- oder Netzkabeln ist, die komfortables Sitzen beeinträchtigen oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.

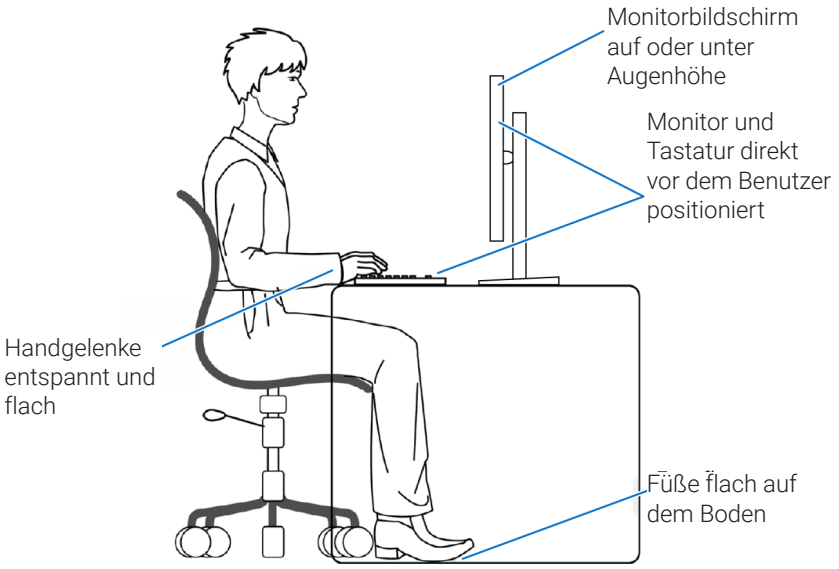


Abbildung 8. Ergonomie

Ihr Display handhaben und bewegen

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie vor dem Anheben oder Transportieren des Monitors Computer und Monitor aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor mit den Originalverpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors Unterkante und Seite des Monitors sicher fest, ohne übermäßigen Druck anzuwenden.

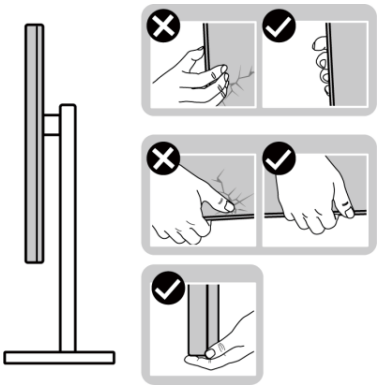


Abbildung 9. Monitor transportieren oder anheben

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.

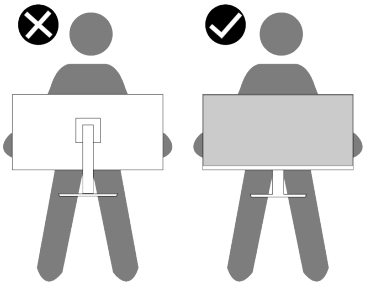


Abbildung 10. Sicherstellen, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt

- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Transportieren nicht verkehrt herum, während Sie ihn an Ständer oder Standbuß halten. Andernfalls können Schäden am Monitor oder Verletzungen auftreten.

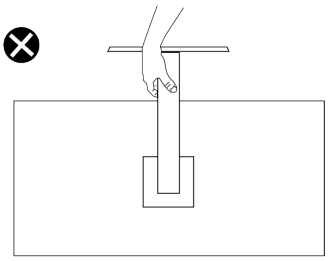


Abbildung 11. Monitor nicht verkehrt herum drehen

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor Reinigen

ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die **Sicherheitshinweise**.

WARNUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen , oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Reinigen Sie Ständerbaugruppe, Bildschirm und Gehäuse Ihres Dell-Monitors mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass er vollständig getrocknet und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor daraufstellen.

  ACHTUNG: Verwenden Sie keine Reiniger oder anderen Chemikalien, wie Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.

  ACHTUNG: Die Verwendung von Reinigungschemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.

  WARNUNG: Sprühen Sie eine Reinigungslösung sowie Wasser niemals direkt auf den Monitor. Andernfalls können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was dauerhafte Schäden zur Folge hat. Tragen Sie die Reinigungslösung oder das Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.

  HINWEIS: Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Ausschalten Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anschließen

ⓘ **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

ⓘ **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

1. Befestigen Sie den Ständer am Standfuß.
   a. Stecken Sie die Standfußblöcke vollständig in den Ständerschlitz.
   b. Heben Sie den Schraubgriff an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.

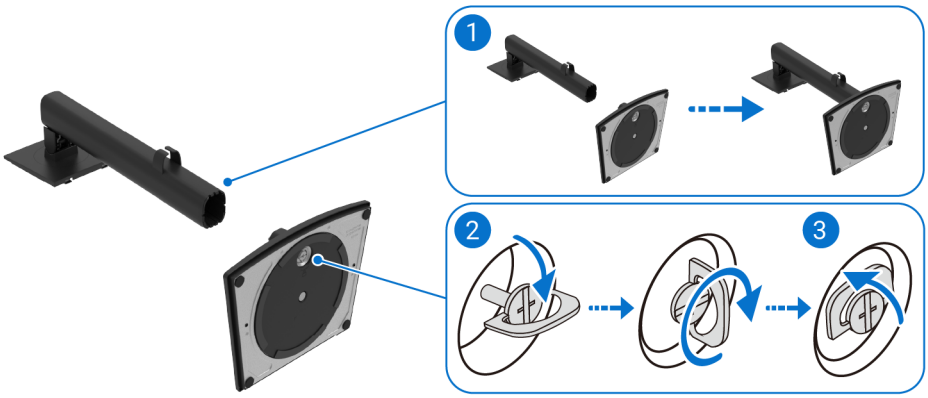


Abbildung 12. Ständer montieren

2. Bringen Sie die Ständereinheit am Monitor an:
   a. Befestigen Sie die beiden Riegel am oberen Teil des Ständers an der Kerben an der Displayrückseite.
   b. Drücken Sie den Ständer hinunter, bis er einrastet.

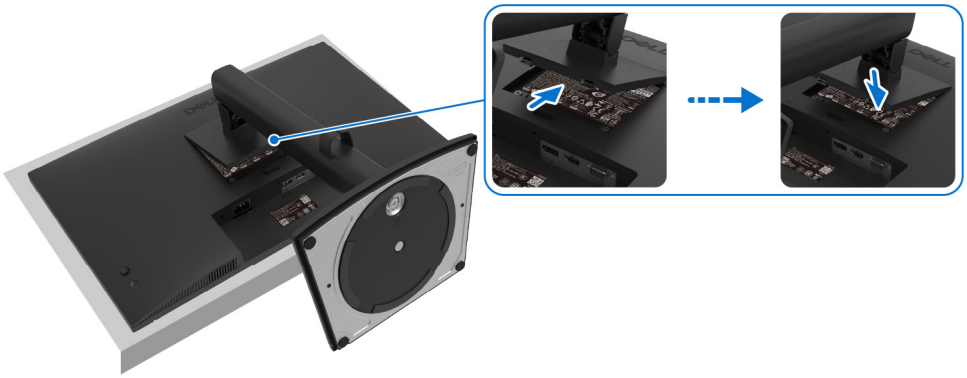


Abbildung 13. Ständer anbringen

Ihren Monitor anschließen

⚠ **WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.**

⚠ **WARNUNG: Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass die geerdete Steckdose, an die Sie das Netzkabel anschließen, für den Bediener zugänglich und möglichst nah am Gerät ist. Trennen Sie die Stromversorgung des Gerätes, indem Sie den Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Greifen Sie dazu sicher am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel.**

⚠ **WARNUNG: Mit diesem Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden. Es sollten die relevanten nationalen Installations- und/oder Gerätevorschriften berücksichtigt werden. Es sollte ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden, das nicht leichter ist als ein herkömmliches flexibles Polyvinyl-Chlorid-Kabel gemäß IEC 60227 (H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²).**

ⓘ **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig am Computer an. Sie sollten die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitz führen, bevor Sie sie an den Monitor anschließen.

ⓘ **HINWEIS:** Dell-Monitore sind darauf ausgelegt, optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zu funktionieren. Dell garantiert Videoqualität und Leistung nicht, wenn Sie Kabel anderer Anbieter verwenden.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie das VGA-, DP- oder HDMI-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.

VGA-Kabel anschließen

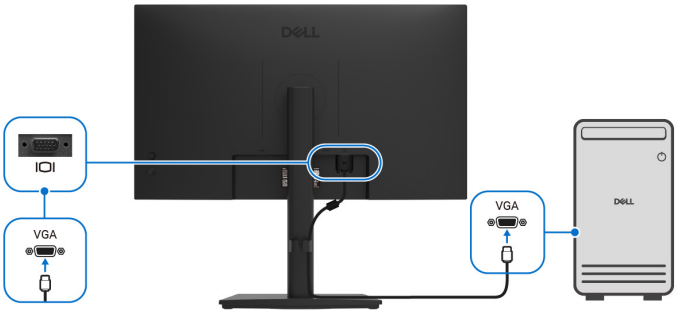


Abbildung 14. VGA-Kabel anschließen

DP-Kabel anschließen

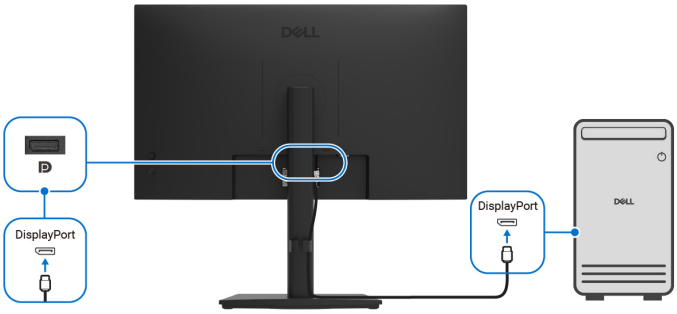


Abbildung 15. DP-Kabel anschließen

HDMI-Kabel anschließen

Abbildung 16. HDMI-Kabel anschließen

Netzkabel anschließen

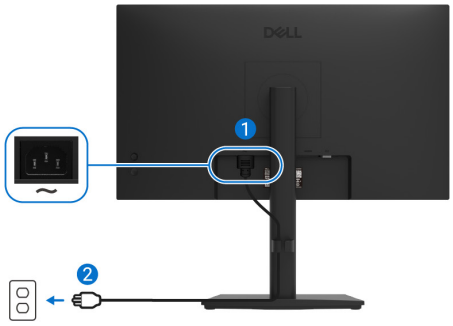


Abbildung 17. Netzkabel anschließen

Kabel organisieren

Verwenden Sie den Kabelverwaltungsclip zum Organisieren der an Ihren Monitor angeschlossenen Kabel.

Abbildung 18. Kabel organisieren

Ihren Monitor über ein Kensington-Schloss sichern

Der Steckplatz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe Schlitz für Sicherheitsschloss). Sichern Sie Ihren Monitor über das Kensington-Sicherheitsschloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Nutzung des Kensington-Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

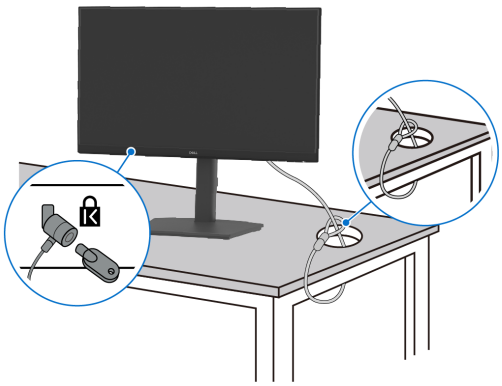


Abbildung 19. Kensington-Schloss verwenden

HINWEIS: Die Abbildung dient nur der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlosses kann variieren.

Monitorständer abnehmen

HINWEIS: Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, müssen Sie ihn auf einen weichen Untergrund legen und vorsichtig handhaben.

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer entfernen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

HINWEIS: Stellen Sie vor Entfernen des Ständers sicher, dass Sie alle Kabel vom Monitor getrennt haben.

So entfernen Sie den Ständer:

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste an der Rückseite des Displays gedrückt.
3. Heben Sie die Ständerbaugruppe hoch und vom Monitor weg.

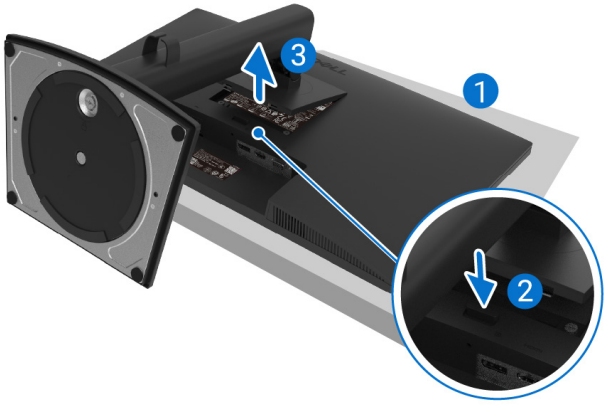


Abbildung 20. Monitorständer entfernen

VESA-Wandmontage (optional)

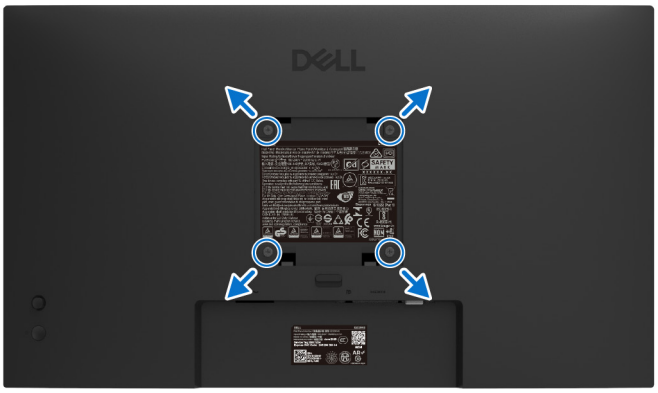


Abbildung 21. VESA-Wandmontage

Schlagen Sie in den Anweisungen nach, die dem VESA-kompatiblen Basismontagesatz beiliegen.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer. Weitere Informationen finden Sie unter Monitorständer abnehmen.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Schraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am Monitor.
5. Montieren Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Wandmontageset gelieferten Dokumentation.

HINWEIS: Verwenden Sie Schrauben mit den Abmessungen M4 x 10 mm zur Verbindung des Monitors mit dem Wandmontage-Set. Nur zur Verwendung mit UL- oder CSA-gelisteten Wandmontagehalterungen mit einer Belastbarkeit oder Traglast von mindestens 9,8 kg (21,6 lb).

Neigen

Sie können den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.

ⓘ **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

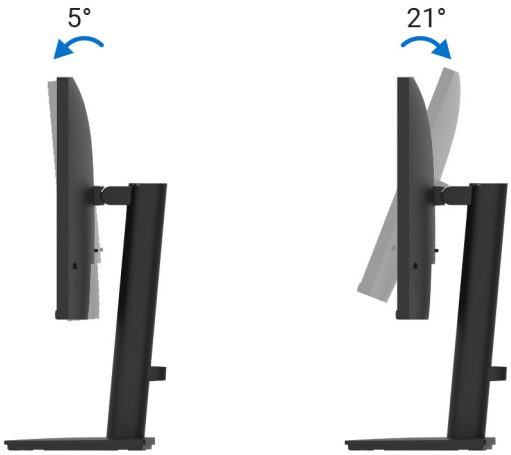


Abbildung 22. Neigung

Höhenverstellung

Sie können die Monitorhöhe verstellen und so auf einen komfortablen Blickwinkel anpassen.

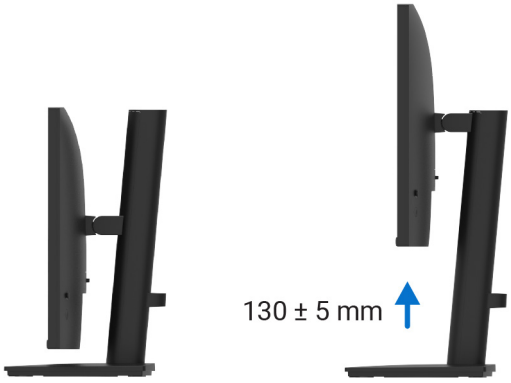


Abbildung 23. Höhe verstellen

Schwenken

Sie können den Monitor schwenken und so auf einen komfortablen Blickwinkel anpassen.

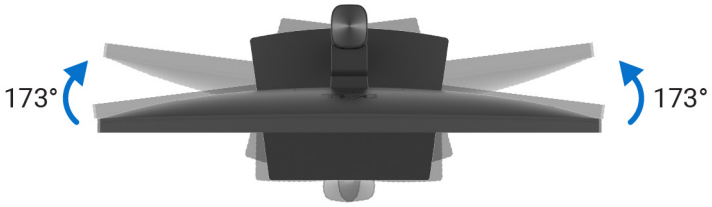


Abbildung 24. Schwenkanpassung

Drehen

Sie können den Monitor im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Abbildung 25. Drehanpassung

Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

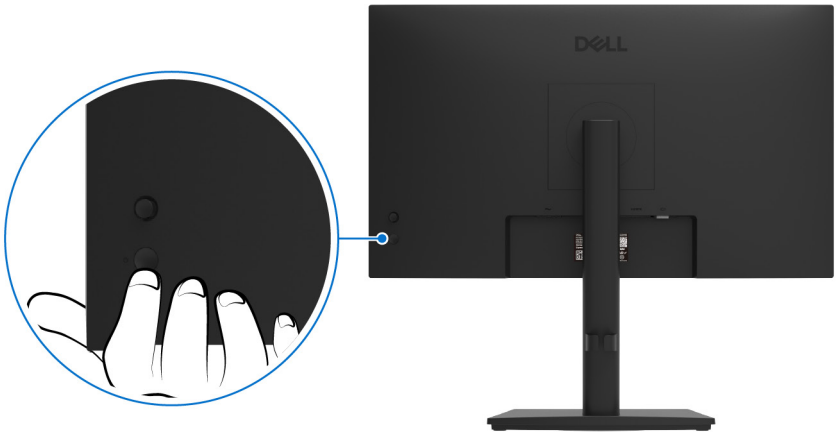


Abbildung 26. **Monitor einschalten**

Joystick-Steuerung verwenden

Nehmen Sie über den Joystick an der Rückseite des Monitors OSD-Anpassungen vor.

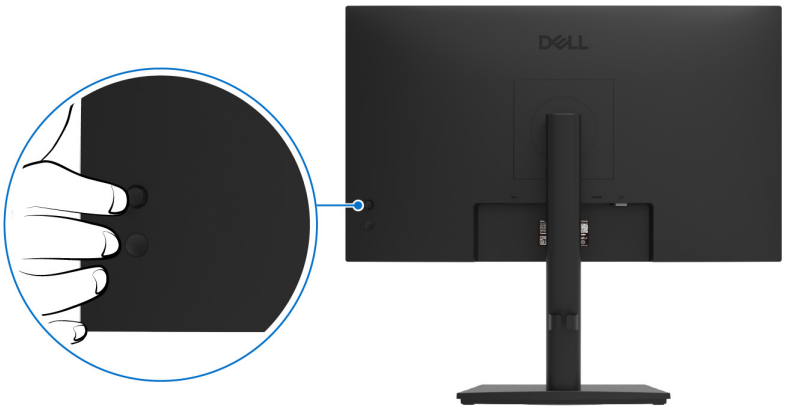
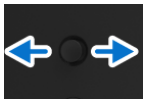
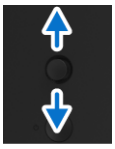


Abbildung 27. Joystick-Steuerung

1. Drücken Sie zum Einblenden des **Menü-Startprogrammes** den Joystick.
2. Bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen Optionen nach oben, unten, links oder rechts.
3. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl erneut den Joystick.

Tabelle 17. Beschreibung der Steuertasten.

	Steuertasten	Beschreibung
1		• Wenn kein OSD am Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie zum Einblenden des **Menü-Startprogrammes.** Beachten Sie Auf das Menü-Startprogramm zugreifen. • Drücken Sie den Joystick bei eingeblendetem OSD zum Bestätigen der Auswahl oder zum Speichern der Einstellungen.
2		• Zur 2-Wege-Richtungsnavigation (rechts und links). • Zum Aufrufen des Untermenüs nach rechts bewegen. • Zum Aufrufen der nächsthöheren Menüebene oder zum Verlassen des aktuellen Menüs nach links bewegen.
3		Zur 2-Wege-Richtungsnavigation (aufwärts und abwärts). • Zum Wechseln zwischen Menüelementen nach oben oder unten drücken. • Erhöht (aufwärts) oder verringert (abwärts) die Parameter des ausgewählten Menüelements.

On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

Menü-Startprogramm aufrufen

Wenn Sie den Joystick verwenden, erscheint das Fenster **Menü-Startprogramm**. Dadurch können Sie auf das OSD-Hauptmenü und Schnellfunktionen zugreifen.

Bewegen Sie den Joystick zur Auswahl einer Funktion.

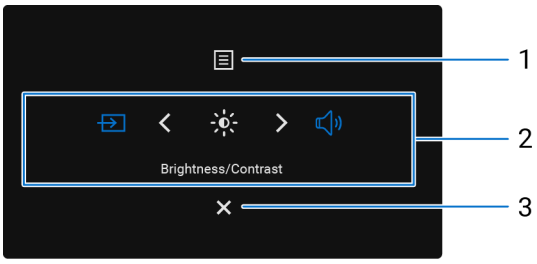


Abbildung 28. Menü-Startprogramm aufrufen

Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen des **Menü-Startprogrammes**:

Tabelle 18. Funktionen des Menü-Startprogramms.

Nummer	Symbol	Beschreibung
1	Menu (Menü)	Zum Einblenden des OSD-Hauptmenüs. Siehe Bildschirmmenü (OSD) verwenden.
Wenn Sie den Joystick zum Umschalten durch die Schnellfunktionen nach links oder rechts bewegen, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die Mitte verschoben. Drücken Sie den Joystick, um das Untermenü zu öffnen. **HINWEIS:** Sie können Ihre bevorzugten Schnelltasten festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen.		
2	Schnelltaste 1	**Eingangsquelle**: Verwenden Sie diese Option zur Auswahl einer Eingangsquelle aus den ausgelisteten Videosignalen.
	Schnelltaste 2	**Helligkeit/Kontrast**: Verwenden Sie diese Option zum Zugreifen auf die Einstellregler von Helligkeit und Kontrast.
	Schnelltaste 3	**Lautstärke**: Verwenden Sie diese Option zum Zugreifen auf den Einstellregler der Lautstärke.
HINWEIS: Befolgen Sie nach Änderung der Einstellungen die Navigationstasten, um die Änderungen zu bestätigen, bevor Sie mit ein anderen Funktion fortfahren oder den Vorgang beenden.		
3	Verlassen	Zum Ausblenden des **Menü-Startprogrammes**.

Navigationstasten verwenden

Bewegen Sie bei eingeblendetem OSD-Hauptmenü zum Navigieren der Einstellungen den Joystick, befolgen Sie die Navigationstasten unter dem OSD.

Abbildung 29. Navigationstasten

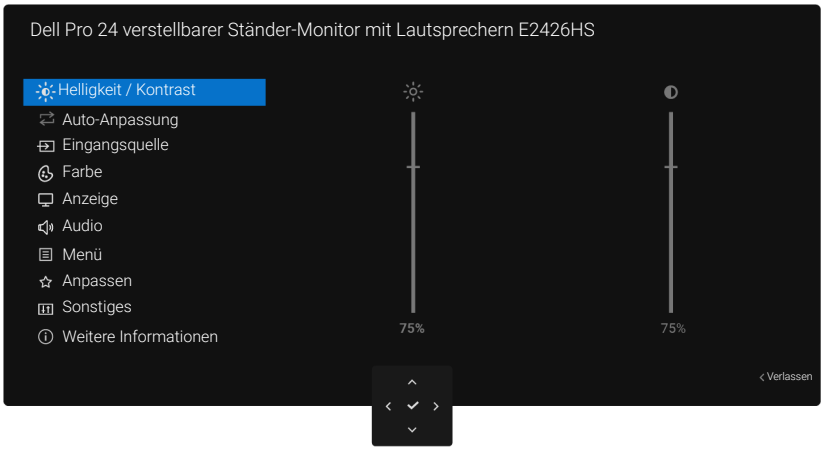
Tabelle 19. Steuertasten und Beschreibungen.

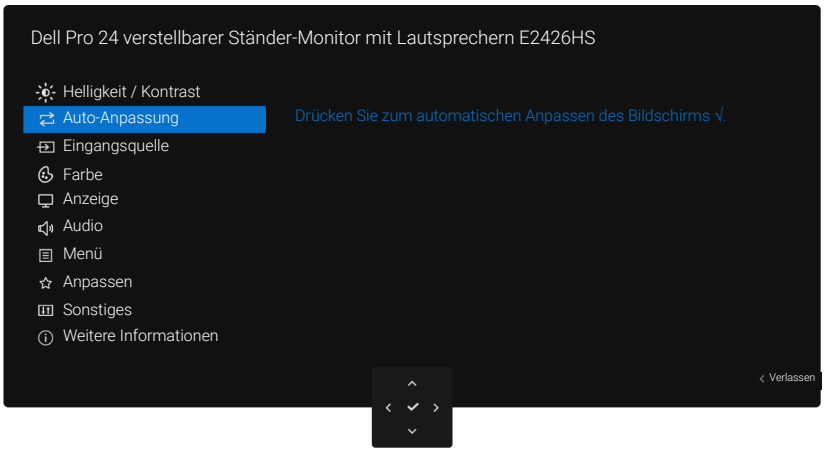
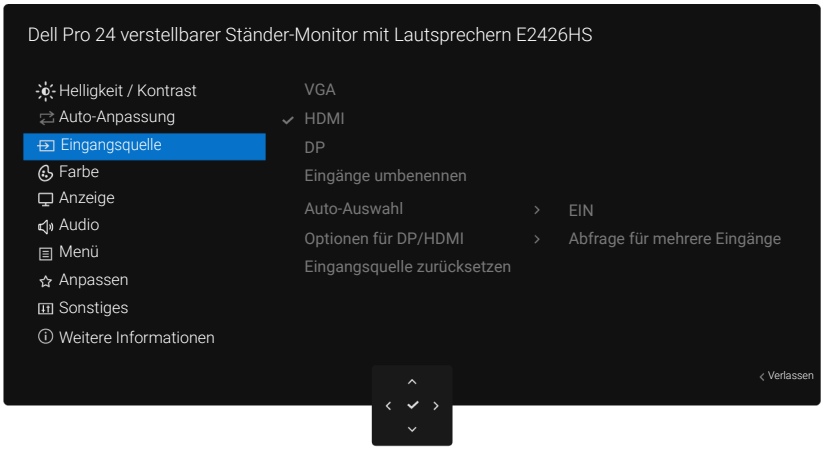
Steuertasten		Beschreibung
1	^ Aufwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der **Aufwärts**-Navigationstaste an (Werte erhöhen).
2	v Abwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der **Abwärts**-Navigationstaste an (Werte verringern).
3	< Links	Verwenden Sie bei der ersten Ebene in der **Menü**liste die **Links**-Navigationstaste, um das OSD-Menü zu schließen/verlassen.
4	> Rechts	Bei allen anderen Ebenen mit Ausnahme der obersten gelangen Sie mit der **Rechts**-Navigationstaste zur nächsten Ebene.
5	✓ OK	Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Auswahl diese Taste.

On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

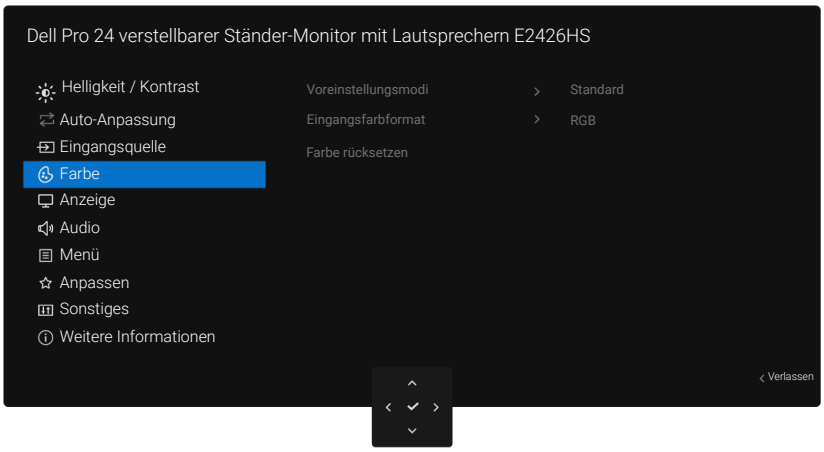
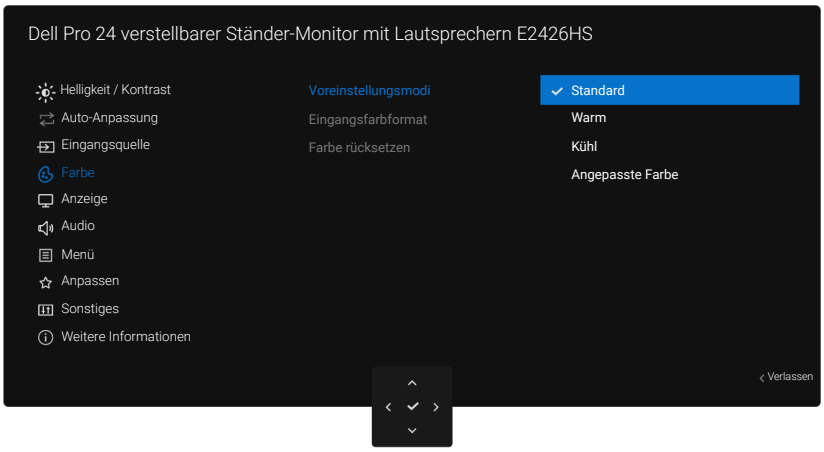
ⓘ **HINWEIS:** Drücken Sie nach Änderung der Einstellungen den Joystick, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie das Menü verlassen oder mit einem anderen Menü fortfahren.

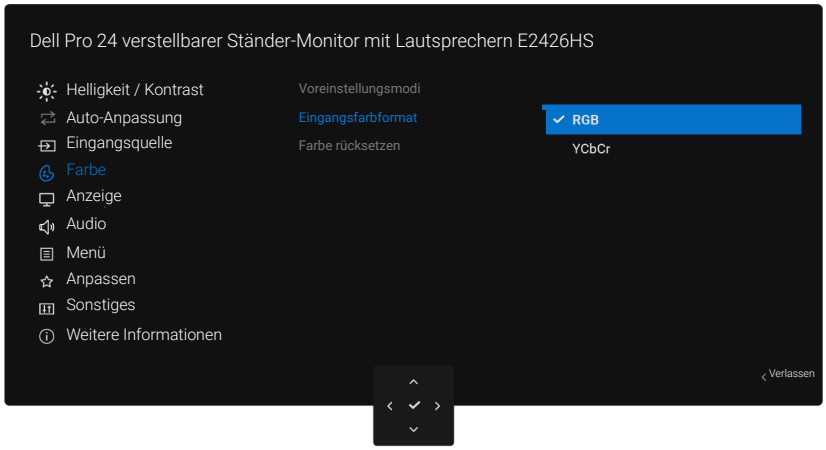
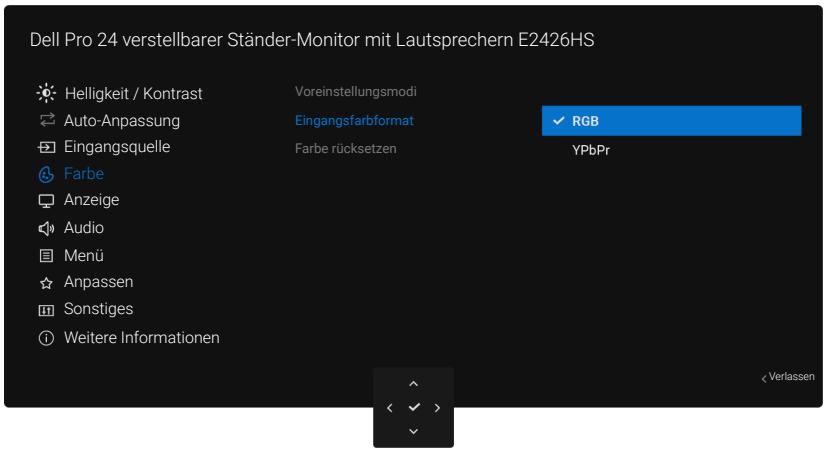
Tabelle 20. OSD-Baumliste.

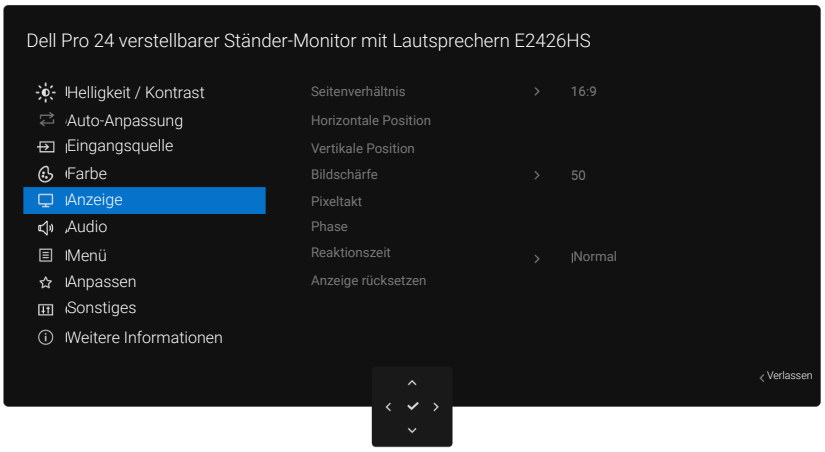
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/Contrast (Helligkeit / Kontrast)	Passt **Helligkeit** und **Kontrast** der Anzeige an. 
	Brightness (Helligkeit)	**Helligkeit** stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein (Bereich: 0–100). Verwenden Sie die **Aufwärtstaste** zum Erhöhen der Helligkeit. Verwenden Sie die **Abwärtstaste** zum Verringern der Helligkeit.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie zuerst die Helligkeit an und stellen Sie den Kontrast nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind. Verwenden Sie die **Aufwärtstaste** zum Erhöhen des Kontrasts und die **Abwärtstaste** zum Verringen des Kontrasts (Bereich: 0–100). Die **Kontrast**-Funktion passt Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen.

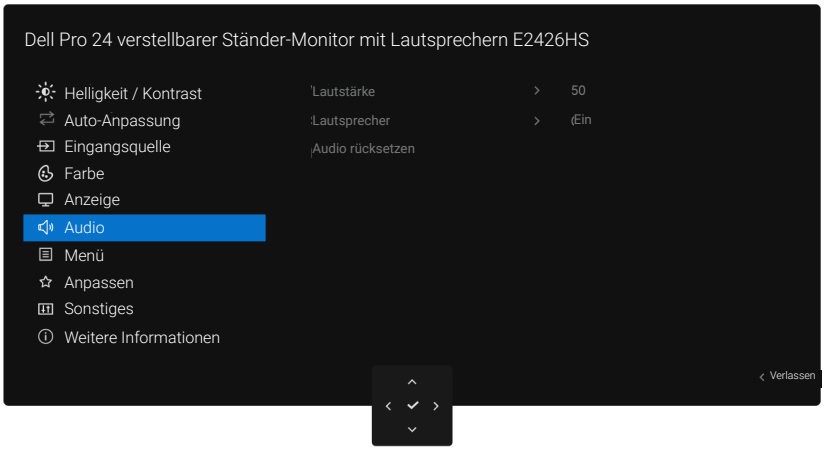
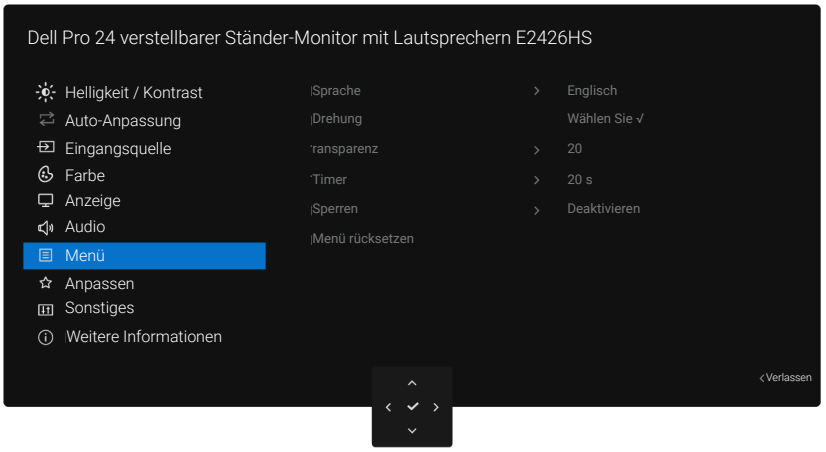
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Auto Adjust (Auto-Anpassung)	Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.  Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während der Monitor sich dem aktuellen Eingang selbsttätig anpasst: Auto-Anpassung läuft ... Durch die Option **Auto-Anpassung** kann sich der Monitor automatisch dem eingehenden Videosignal anpassen. Nach der **Auto-Anpassung** können Sie Ihren Monitor über die Regler für **Pixeltakt (grob)** und **Phase (fein)** unter weiter **Anzeige** einstellen. **HINWEIS:** Die Option **Auto-Anpassung** funktioniert nicht, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden.
	Input Source (Eingangsquelle)	Wechselt zwischen den unterschiedlichen Videosignalen, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind. 

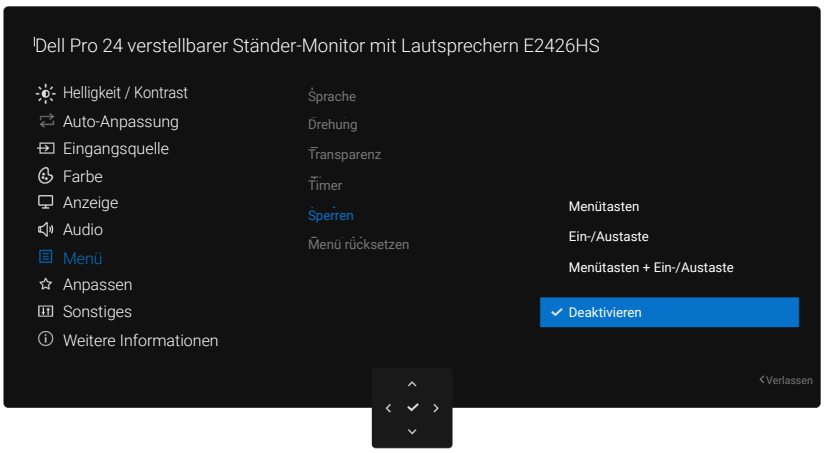
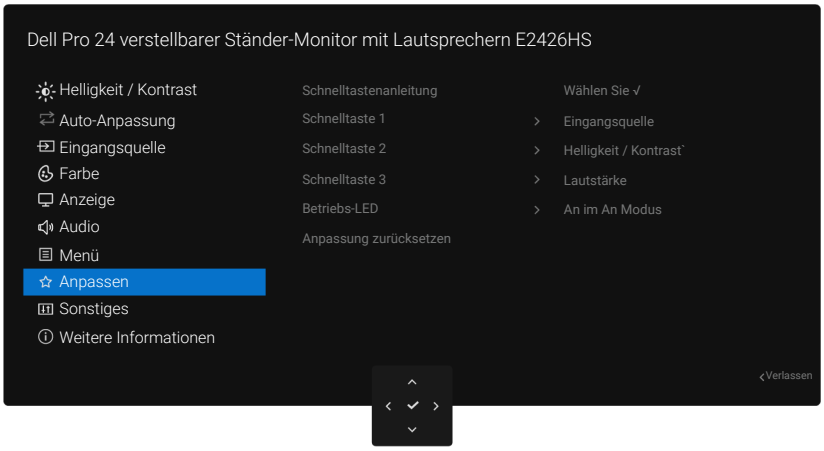
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	VGA	Wählen Sie die **VGA**-Eingangsoption, wenn Sie den **VGA**-Anschluss verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. Siehe Navigationstasten verwenden.
	HDMI	Wählen dem **HDMI**-Eingang, wenn Sie den **HDMI**-Anschluss verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. Siehe Navigationstasten verwenden.
	DP	Wählen **DP**-Eingang, wenn Sie den DisplayPort-Anschluss (DP) verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. Siehe Navigationstasten verwenden.
	Rename Inputs (Eingänge umbenennen)	Diese Option ermöglicht Ihnen das Umbenennen der Eingänge.
	Auto Select (Auto-Auswahl)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick.
	Options for DP/HDMI (Optionen für DP/HDMI)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Einstellung von Autom. wählen für DP/HDMI auf: • **Abfrage für mehr. Eingänge**: Zeigt immer die **Meldung „Zum DP/HDMI-Videoeingang** wechseln", damit Sie wählen können, ob ein Wechsel erfolgen soll. • **Always Switch (Immer umschalten)**: Wechselt automatisch zum DP-/HDMI-Videoeingang (ohne Aufforderung), wenn das DisplayPort- oder HDMI-Kabel angeschlossen ist. • **Off (Aus)**: Wechselt niemals automatisch zum DP-/HDMI-Videoeingang, wenn das DP/HDMI-Kabel nicht angeschlossen ist. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. Siehe Navigationstasten verwenden. ⓘ **HINWEIS:** Die Option ist nur verfügbar, wenn die **Option** Autom. wählen **eingeschaltet** ist.
	Reset Input Source (Eingangsquelle zurücksetzen)	Setzt die Option **Eingangsquelle** auf die Standardeinstellungen zurück.

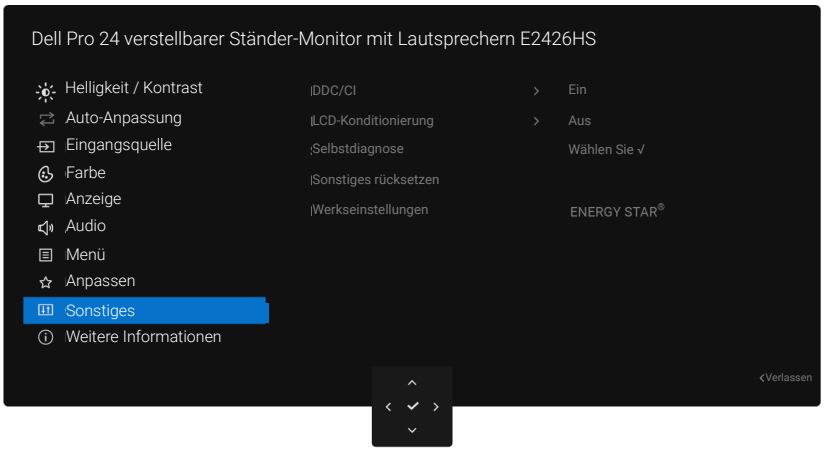
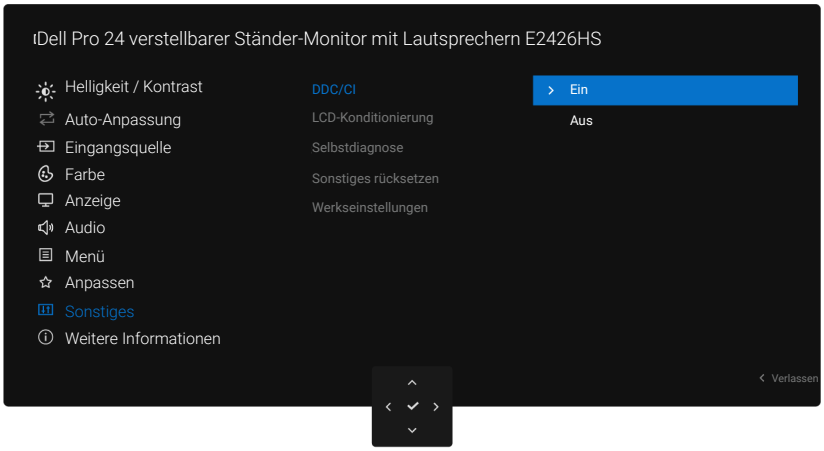
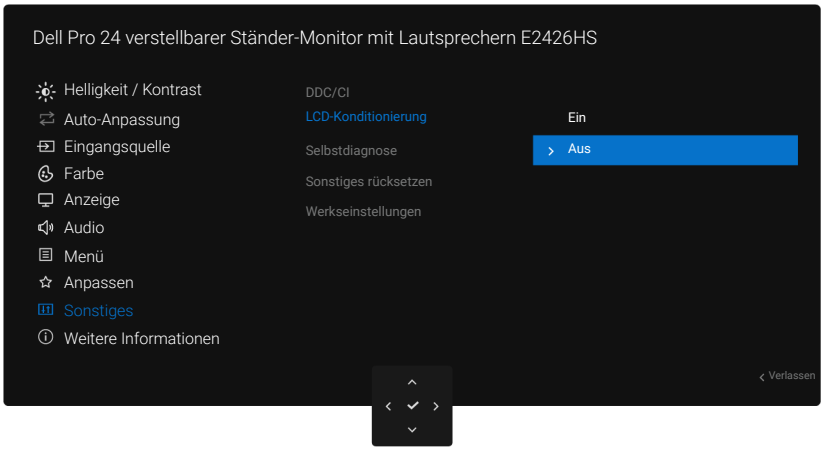
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Color (Farbe)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Anpassung des Farbeinstellungsmodus. 
	Preset Modes (Voreinstellungsmodi)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Auswahl aus der Liste voreingestellter Farbmodi. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. • **Standard**: Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. • **Warm**: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/ gelblichen Farbton wärmer. • **Kühl**: Präsentiert Farben bei höheren Farbtemperaturen. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • **Angepasste Farbe**: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung von **R/G/B**-Farbwerten und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestelltes Farbmodus. Siehe Navigationstasten verwenden. 

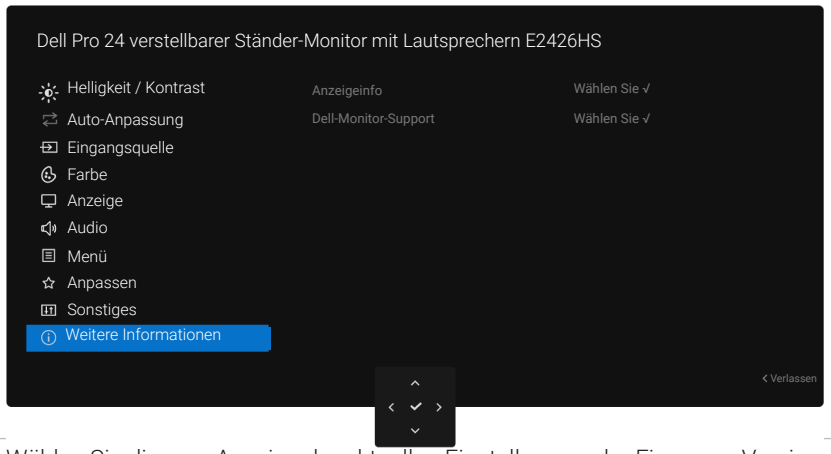
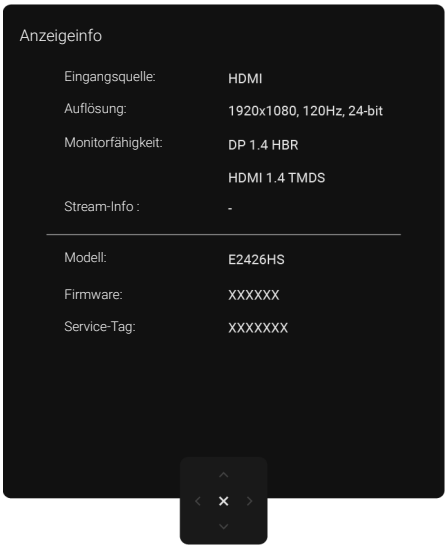
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Color Format (Eingangsfarbformat)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf: • **RGB**: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor mit einem Computer oder Medienplayer, der RGB-Ausgabe unterstützt, verbunden ist. • **YCbCr/YPbPr***: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur den YCbCr/YPbPr-Ausgang unterstützt. *Wenn **DP/HDMI** ausgewählt ist.  *Wenn **VGA** ausgewählt ist. 
	Reset Color (Farbe rücksetzen)	Setzt die Farbeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display (Anzeige)	Diese Option ermöglicht Ihnen die Anpassung der Bildanzeige. 
	Aspect Ratio (Seitenverhältnis)	Stellt das Seitenverhältnis auf **16:9**, **4:3** oder **5:4** ein..
	Horizontale Position (Nur VGA-Eingang)	Verwenden Sie zum Verschieben des Bildes nach links und rechts die **Aufwärts**- oder **Abwärts**-Navigationstaste. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Vertikale Position (Nur VGA-Eingang)	Verwenden Sie zum Verschieben des Bildes nach links und rechts die **Aufwärts**- oder **Abwärts**-Navigationstaste. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Sharpness (Schärfe)	Lassen Sie das Bild weicher oder schärfer wirken.
	Pixeltakt (Nur VGA-Eingang)	Mit der Funktion Pixeltakt könnten Sie die Bildqualität an Ihrem Monitor entsprechend Ihren Vorlieben anpassen. Verwenden Sie zum Einstellen auf bestmögliche Bildqualität die **Aufwärts**- oder **Abwärts**-Navigationstaste.
	Phase (Nur VGA-Eingang)	Falls mit der **Phase**-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.
	Response Time (Reaktionszeit)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Normal** oder **Schnell**.
	Reset Display (Anzeige rücksetzen)	Setzt alle Anzeigeeinstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Audio	Nutzt das Display zum Anpassen des Audios. 
	Volume (Lautstärke)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Lautstärke der Audioquelle.
	Speaker (Lautsprecher)	Ermöglicht Ihnen, **den Lautsprecher** ein**- oder** auszuschalten.
	Reset Audio (Audio rücksetzen)	Setzt **Audio** auf die Standardeinstellungen zurück.
	Menu (Menü)	Passt OSD-Einstellungen, wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., an. 
	Language (Sprache)	Stellen Sie die OSD-Sprache auf eine der acht Sprachen ein (**Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch**).
	Rotation (Drehung)	Drücken Sie den Joystick zum Drehen des OSD um 0/90/270 Grad.Siehe Navigationstasten verwenden. Sie können das Menü während der Anzeigedrehung anpassen.
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie dies zum Ändern der Menütransparenz durch Bewegen des Joysticks (Min. 0 / Max. 100). Siehe Navigationstasten verwenden.
	Timer	Legt fest, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung des Joysticks aktiv bleiben soll. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Schiebereglers in 1-Sekunden-Schritten von 5 bis 60 Sekunden.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Lock (Sperren)	Durch Sperrung der Steuertasten am Monitor lässt sich der Zugriff auf die Bedienelemente verhindern.  **Menütasten**: Alle Joystick-Funktionen werden gesperrt und sind für den Nutzer nicht zugänglich. **Ein-/Austaste**: Nur die Ein-/Austaste wird gesperrt und ist für den Nutzer nicht zugänglich. **Menütasten + Ein-/Austaste**: Sowohl Joystick als auch Ein-/Austaste werden gesperrt und sind für den Nutzer nicht zugänglich. Die Standardeinstellung ist **Deaktivieren**. Alternative Sperrmethode: Sie können den Joystick 4 Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts bewegen, um die Sperroptionen über das Menü festzulegen. Drücken Sie dann den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen. **HINWEIS:** Zum Entsperren bewegen Sie den Joystick 4 Sekunden lang nach oben, unten, links und rechts, drücken Sie dann zum Bestätigen der Änderungen und zum Schließen des Menüs den Joystick.
	Reset Menu (Menü rücksetzen)	Setzt alle OSD-Einstellungen im Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.
	Personalize (Anpassen)	
	Shortcut Key Guide (Schnelltastenanleitung)	Schnelltastenanleitung
	Shortcut Key 1 (Schnelltaste 1)	Wählen Sie eine Funktion aus **Voreingestellte Modi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Auto-Anpassung**, **Eingabe-Quelle**, **Seitenverhältnis**, **Drehung**, **Volume**, **Info Anzeigen** und legen Sie sie als Schnelltaste im Menü-Startprogramm fest.
	Shortcut Key 2 (Schnelltaste 2)	
	Shortcut Key 3 (Schnelltaste 3)	
	Power LED (Betriebs-LED)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen.
	Reset Personalization (Anpassung zurücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im **Personalisieren**-Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Others (Sonstiges)	Passt die OSD-Einstellungen an, wie **DDC/CI**, **LCD-Konditionierung**, **Selbsttest** und so weiter. 
	DDC/CI	**DDC/CI** (Display Data Channel/Command ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen mit Software auf Ihrem Computer. Sie können diese Funktion über die **Aus-**Option deaktivieren. 
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder dauert die Ausführung des Programmes möglicherweise einige Zeit. Sie können diese Funktion über die **Ein-**Option aktivieren. 
	Self-Diagnostic (Selbstdiagnose)	Wählen Sie diese Funktion zur Ausführung der integrierten Diagnostik, siehe Integrierte Diagnostik.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Reset Others (Sonstiges rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im **Sonstiges**-Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.
	Factory Reset (Werkseinstellungen)	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Dies sind auch die Einstellungen für ENERGY STAR®-Tests.
	More Information (Weitere Informationen)	Verwenden Sie das Menü, um Monitorinformationen anzuzeigen oder zusätzliche Monitorunterstützung zu erhalten. 
	Display Info (Anzeigeinfo)	Wählen Sie dies zur Anzeige der aktuellen Einstellungen, der Firmware-Version und des Service-Tags Ihres Monitors.  **HINWEIS:** Das Bild, das oben angezeigt wird, dient nur der Veranschaulichung. Die Informationen können je nach Modell und aktuellen Einstellungen variieren.
	Dell Monitor Support (Dell-Monitor-Support)	Scannen Sie zur Anzeige allgemeiner Support-Materialien für Ihren Monitor den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Steuertasten freischalten und Lautsprecher mit dem Joystick ein-/Ausschalten

Sie können die Monitorsteuertasten sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und die Ein-/Austaste zu verhindern.

1. Halten Sie den Joystick etwa vier Sekunden lang nach oben, nach unten und nach links gedrückt, bis ein Menü eingeblendet wird.

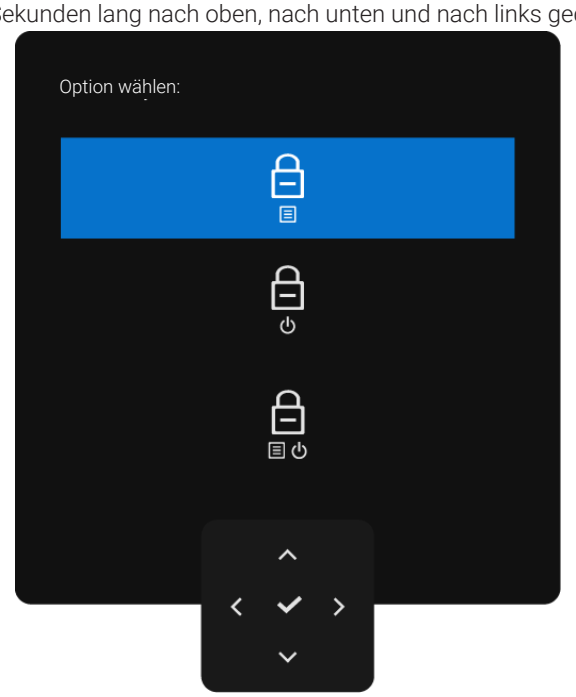


Abbildung 30. Meldung über Sperrung der Steuertasten

2. Bewegen Sie den Joystick zur Auswahl einer der folgenden Optionen:
   - : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
   - : Die Ein-/Austaste ist gesperrt.
   - : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein-/Austaste ist gesperrt.
3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Bewegen Sie den Joystick zum Entsperren vier Sekunden lang nach oben, unten, links oder rechts, bis ein Menü erscheint. Wählen Sie dann zum Freigeben und Schließen des eingeblendeten Menüs .

4. Drücken und halten Sie den Joystick 3 Sekunden lang nach rechts, um die Lautsprecher **ein**- oder **aus**zuschalten (nur HDMI-/DP-Signal). Eine Benachrichtigung erscheint in der Mitte des Bildschirms.

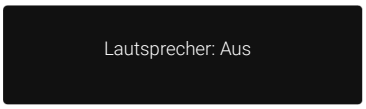


Abbildung 31. Lautsprecher aus

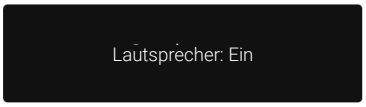


Abbildung 32. Lautsprecher ein

OSD-Warnmeldungen

Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor ein, um auf Bildschirmmenü (OSD) verwenden zuzugreifen.

Das OSD funktioniert nur im **Normalbetrieb**. Wenn Sie den Joystick drücken, während der Monitor im **Bereitschaftsmodus** ist, erscheint je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung:

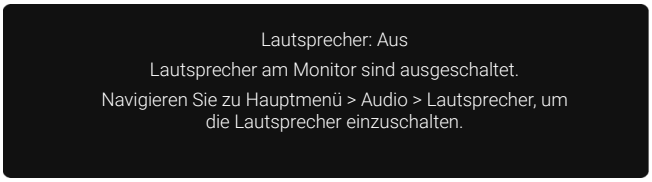


Abbildung 33. Warnmeldung beim Aufwecken des Monitors

Wenn die **Helligkeit** mehr als 75 % beträgt, erscheint die folgende Meldung:

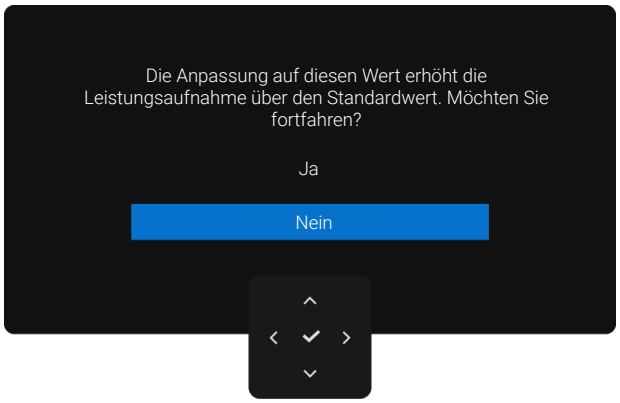


Abbildung 34. Energiewarnmeldung

- Bei Auswahl von **Ja** wird die Warnmeldung nur einmal angezeigt.
- Bei Auswahl von **Nein** wird die Warnmeldung erneut angezeigt.
- Die Warnmeldung erscheint erneut, wenn Sie eine **Werksrücksetzung** über das OSD-Menü ausführen**.**

Wenn der Eingang VGA / HDMI / DP ausgewählt ist und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein Dialogfenster.

ⓘ **HINWEIS:** Die Meldung könnte je nach ausgewähltem Eingangssignal geringfügig abweichen.

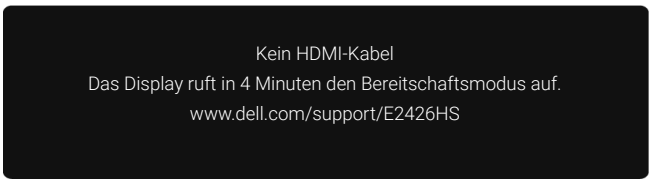


Abbildung 35. HDMI-Kabel-getrennt-Warnmeldung

Weitere Informationen finden Sie unter Problemlösung.

Maximale Auflösung einstellen

HINWEIS: Die Schritte können je nach Windows-Version geringfügig variieren.

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 10 und Windows 11:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, stellen Sie sicher, dass Sie **E2426HS** wählen.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste **Display settings (Anzeigeeinstellungen)** und wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **Keep changes (Änderungen beibehalten)**.

Falls **1920 x 1080** nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie Ihren Grafikkartentreiber auf die neuste Version aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Laptop- oder Desktop-PC von Dell verwenden:

- Rufen Sie die Dell-Support-Site auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Laptop- oder Desktop-PC verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Drittanbieter-Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für die Grafikkarte herunter.

Problemlösung

⚠ **WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.**

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Trennen Sie alle Videokabel vom Monitor. Stellen Sie einen exakten Selbsttest sicher, indem Sie alle digitalen Kabel auf der Rückseite des Computers trennen.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

ⓘ **HINWEIS:** Ein Dialogfeld sollte auf dem Bildschirm erscheinen (auf einem schwarzen Untergrund), wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau.

Abbildung 36. Angezeigte Warnmeldung, wenn VGA-Kabel getrennt ist

Abbildung 37. Angezeigte Warnmeldung, wenn DP-Kabel getrennt ist

Abbildung 38. Angezeigte Warnmeldung, wenn HDMI-Kabel getrennt ist

ⓘ **HINWEIS:** Diese Meldung erscheint auch während des normalen Betriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.

4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Wenn Ihr Monitorbildschirm nach Durchführung der vorherigen Schritte weiterhin nichts anzeigt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und Computer.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor verfügt über ein integriertes Diagnosewerkzeug, das dabei hilft, zu identifizieren, ob ein Bildschirmproblem durch den Monitor oder Ihren Computer und die Grafikkarte verursacht wird.

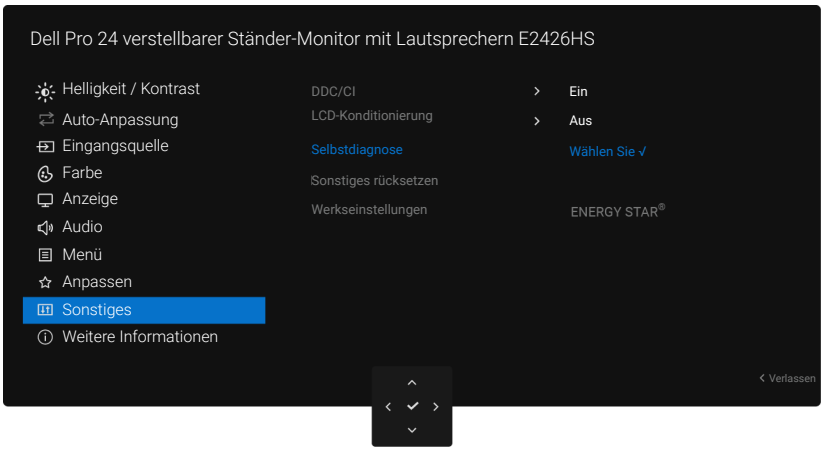


Abbildung 39. Integrierte Diagnosefunktionstasten

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (es sollten sich keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche befinden).
2. Wählen Sie OSD-Elemente von **Selbstdiagnose** unter **Sonstiges**.
3. Drücken Sie zum Starten der Diagnostik die Joystick-Taste.
4. Ein grauer Bildschirm erscheint.
5. Prüfen Sie den Bildschirm auf Defekte und Anomalien.
6. Schalten Sie den Joystick einmal um, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
7. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Fehler oder Anomalien aufweist.
8. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Notieren Sie Anomalien und Fehler.

Der Test ist abgeschlossen, sobald ein Textbildschirm erscheint. Schalten Sie die Joystick-Steuerung zum Verlasen erneut um.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle bietet allgemeine Informationen über häufige Monitorprobleme, die Sie beobachten könnten, sowie mögliche Abhilfemaßnahmen:

Tabelle 21. Allgemeine Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Stellen Sie mit Hilfe eines anderen elektrischen Gerätes sicher, dass die Steckdose richtig funktioniert. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste zu drücken. • Stellen Sie sicher, dass über das Menü Input Source (Eingangsquelle) die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED ein	• Erhöhen Sie Helligkeits- und Kontrastregler über das Bildschirmmenü. • Führen Sie den Monitorselbsttest durch. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die Integrierte Diagnostik aus. • Stellen Sie sicher, dass über das Menü Input Source (Eingangsquelle) die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	• Trennen Sie Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Ändern Sie die Videoauflösung entsprechend dem Seitenverhältnis.
Wackliges/zittriges Video	• Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor an einem anderen Ort auf und testen Sie ihn erneut.
Fehlende Pixel	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: Dell-Display-Pixel-Richtlinien.
Dauerhaft leuchtende Pixel	• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Ein Pixel, der nicht dauerhaft leuchtet, ist ein bekannter, natürlich auftretender Mangel der LCD-Technologie. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: Dell-Display-Pixel-Richtlinien.
Helligkeitsprobleme	• Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler über das Bildschirmmenü an.
Geometrische Verzerrung	• Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie horizontal und vertikal über das Bildschirmmenü an.
Horizontale/vertikale Linien	• Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Allgemeine Symptome	Korrekturvorschläge
Synchronisierungsprobleme	• Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie einen Monitorselbsttest durch, um zu ermitteln, ob im Selbsttestmodus ein verzerrter Bildschirm angezeigt wird. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsrelevante Probleme	• Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie einen Monitorselbsttest durch, um zu ermitteln, ob das intermittierende Problem im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	• Führen Sie die Integrierte Diagnostik des Monitors durch. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	• Probieren Sie verschiedene **Preset Modes (Voreinstellungsmodi)** im **Color (Farbe)**-Menü. Passen Sie den **R/G/B**-Wert unter **Custom Color (Angepasste Farbe)** im **Color (Farbe)**-Menü an. • Ändern Sie das **Input Color Format (Eingangsfarbformat)** in **RGB** oder **YCbCr/YPbPr**. Diese Einstellung finden Sie im **Color (Farbe)**-Menü. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	• Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität abschaltet. Dieses können in der Einstellung **Windows-Energieoptionen** oder **Mac Energy Saver** angepasst werden. • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Memory-Effekt	• Ändern Sie **Response Time (Reaktionszeit)** im **Display (Anzeige)**-Menü je nach Anwendung und Nutzung in **Fast (Schnell)** oder **Normal**.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 22. Produktspezifische Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Spezifische Symptome	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	• Prüfen Sie die Einstellung **Aspect Ratio (Seitenverhältnis)** im **Display (Anzeige)**-Menü. • Setzen Sie den Monitor über die **Werksrücksetzung-Option** auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann mit den Tasten an der Unterseite der Frontblende nicht eingestellt werden	• Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie dann den Monitor ein. • Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Falls ja, bewegen und halten Sie den Joystick zur Freigabe 4 Sekunden lang **nach oben**, **nach unten**, **nach links** oder **nach rechts**.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im **Bereitschaftsmodus** oder **Ruhezustand** befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste an der Tastatur drücken. • Prüfen Sie, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Falls das Problem weiterhin auftritt, versuchen Sie, das Kabel zu trennen und erneut anzuschließen. • Starten Sie den Computer oder Videoplayer neu.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	• Aufgrund unterschiedlicher Videoformate (Seitenverhältnis) von DVDs zeigt der Monitor möglicherweise keinen Vollbildmodus. • Führen Sie das Tool Integrierte Diagnostik aus.

Regulatorische Informationen

TCO Certified

Jedes Dell-Produkt mit TCO-Kennzeichen wurde gemäß einer freiwilligen TCO-Umweltzertifizierung zertifiziert. TCO-Zertifizierungsanforderungen fokussieren sich auf Funktionen und Merkmale, die zu einer gesunden Arbeitsumgebung beitragen, darunter recyclingfähiges Design, Energieeffizienz, Ergonomie, Emissionen, Verzicht auf gefährliche Substanzen und Produktrücknahme.

- Weitere Informationen zur TCO-Zertifizierung finden Sie unter Dell.com/environment/TCO_Certified.
- Weitere Informationen zu den TCO-Umweltzertifizierungen finden Sie hier: tcocertified.com

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweis und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Startseite der Dell-Richtlinienkonformität.

EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt

Richtlinien in Bezug auf die Energiekennzeichnung am E2426HS finden Sie unter Eintragung des Produktes in der EU zur Energiekennzeichnung.

Dell kontaktieren

Beachten Sie bei Vertriebsanfragen, für technischen Support und bei Kundendienstproblemen Support auf der Dell-Support-Site kontaktieren.

HINWEIS: Die Verfügbarkeit variiert je nach Land oder Region und Produkt, und einige Dienste könnten in Ihrem Land oder Ihrer Region nicht verfügbar sein.

HINWEIS: Wenn Sie keine aktive Internetverbindung haben, können Sie Kontaktinformationen über Ihre Kaufrechnung, Ihren Beleg, Ihre Rechnung oder den Dell-Produktkatalog finden. Änderungsverlauf

Änderungsverlauf

Die folgende Tabelle zeigt den Änderungsverlauf dieses Dokuments:

Tabelle 23. Änderungsverlauf

Änderung	Datum	Beschreibung
A00	Juli 2026	Ursprüngliches Veröffentlichungsdatum